

MITTEILUNGEN DER  
SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT  
ZU BERLIN E.V.

---

HEFT 1  
JULI 1994

# INHALT

EDITORIAL.....	4
DIE SUDANARCHÄOLOGISCHE GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.....	6
NACHRICHTEN DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.	
<i>Mitgliedervollversammlung</i> .....	9
<i>Rechenschaftsbericht der SAG</i> .....	9
<i>Archäologische Abenteuerreisen in den Nordsudan</i> .....	12
NACHRICHTEN AUS DEM INSTITUT FÜR SUDANARCHÄOLOGIE UND ÄGYPTOLOGIE DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN .....	13
ARCHÄOLOGISCHE ARBEITEN DES INSTITUTS FÜR SUDANARCHÄOLOGIE UND ÄGYPTOLOGIE DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN	
<i>Meroe Joint Excavations – Bericht über die Vorkampagne 1992</i> .....	15
NATIONALE UND INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN	
<i>The International Society for Nubian Studies</i> .....	20
<i>The Sudan Archaeological Research Society</i> .....	21
<i>Der Arbeitskreis »Nordostafrika-Studien« an der     Johannes-Gutenberg Universität Mainz</i> .....	22
AUSSTELLUNGEN	
»Die Tempel von Musawwarat es Sufra. Berliner Ausgrabungen im Sudan«. <i>Zwei Ausstellungen in Berlin und Templin/Mecklenburg</i> .....	24
<i>Meroe hier – Meroe dort</i> .....	26
NACHRUFE	
<i>Fritz Hintze (1915 – 1993)</i> .....	27
<i>Bernard V. Bothmer (1912 – 1993)</i> .....	28
DIE KÖNIGIN AMANISHAKHETO. ....	30
DAS PORTRÄT.....	32
MITGLIEDER DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT .....	33
VORSCHAU AUF HEFT 2 / IMPRESSUM .....	34

# NACHRICHTEN DER SUDANARCHÄOLOGISCHEN GESELLSCHAFT ZU BERLIN E.V.

---

## MITGLIEDERVOLLVERSAMMLUNG

Wie Sie aus dem Rundschreiben des Vorstandes der SAG vom 2.5. 1994 wissen, fand am 27.4. 1994 die erste Mitgliedervollversammlung in den Räumen des Ägyptischen Museums in Berlin-Charlottenburg<sup>1</sup> statt.

An ihr nahmen 29 Mitglieder und 2 Gäste teil. Wir freuen uns besonders, daß sogar Mitglieder aus Mainz, Darmstadt und Frankfurt/Main aus diesem Anlaß nach Berlin kamen.

Der von G. Bassir vorgelegte Rechenschaftsbericht wird im Anschluß abgedruckt.

---

<sup>1</sup> Wir danken Herrn Prof. Dr. Dietrich Wildung, Direktor des Ägyptischen Museums, sehr herzlich dafür, daß er uns den Vortragssaal im Museum Berlin-Charlottenburg zur Verfügung stellte. Ebenso gilt unser Dank Herrn Prof. Dr. Karl-Heinz Priese, der als Gastgeber fungierte.

Nach der Kassenprüfung, die zur Entlastung des Vorstandes führte, erfolgte die Wahl eines neuen Vorstandes, da Prof. Wenig nicht mehr für die Funktion des Stellvertretenden Vorsitzenden zur Verfügung stand.

Es wurden gewählt:

Vorsitz: DR. LISELOTTE  
HONIGMANN-ZINSERLING  
Stellv. Vorsitz: GUDRID BASSIR  
Geschäftsführer: MARTIN FITZENREITER

Die regelmäßigen Sitzungen des Vorstandes finden an jedem 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr, nicht mehr im Restaurant „Fundus“, sondern im Restaurant „Spitteleck“ am Spittelmarkt, Seydelstr. 37, statt, zu der Mitglieder sehr herzlich eingeladen sind. •